

Abitibi Metals beginnt mit Bohrungen beim Beschefer Gold Projekt

11.04.2024, 20:02 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Abitibi Metals Corp*

Presseagentur: *Abitibi Metals Corp*

Abitibi Metals beginnt mit Bohrungen beim Beschefer Gold Projekt

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Highlights:

- Auf dem Goldprojekt Beschefer, das sich etwa 7 km östlich der Lagerstätte B26 befindet, wurde ein 10-Loch-Bohrprogramm mit einer Länge von 2.975 Metern gestartet.
- Die Bohrungen zielen darauf ab, die mineralisierte Zone in Richtung Nordosten zu erweitern und die Linsen mit hohem Metallfaktor zu vergrößern, einschließlich der Zonen Central Shallow und East.
- Zu den Highlights der bisherigen Abschnitte zählen 4,92 g/t Gold auf 28,65 Metern in Bohrloch BE-21-02 (einschließlich 11,39 g/t auf 9,1 m), 55,63 g/t Gold auf 5,57 Metern in Bohrloch BE13-038 (einschließlich 224 g/t auf 1,23 m; 13,95 g/t auf 0,68 m und 13,70 g/t auf 0. 73 m), 13,07 g/t Gold auf 8,75 Metern in Loch B12-014 (einschließlich 58,5 g/t auf 1,5 m), 3,56 g/t Gold auf 28,4 Metern in Loch B14-006 (einschließlich 7,42 g/t auf 5,5 m) und 10,28 g/t Gold auf 8,00 Metern in Loch B14-35 (einschließlich 86,74 g/t auf 0,60 m). Die tatsächliche Mächtigkeit in diesen Abschnitten variiert zwischen 89 % und 99 % der durchteuften Mächtigkeit.

London, ON - 11. April 2024 - Abitibi Metals Corp. (Abitibi oder das Unternehmen) (CSE: AMQ - WKN:A3EWQ3 - OTCQX:AMQFF) freut sich bekannt zu geben, dass die Bohrungen auf dem Goldprojekt Beschefer ("Beschefer" oder das "Projekt") begonnen haben. Das Projekt Beschefer des Unternehmens befindet sich etwa 7 km östlich entlang des Trends mit der Lagerstätte B26, wo die Bohrungen im Gange sind. Beschefer befindet sich außerdem 30 Kilometer südwestlich des Fenelon-Goldprojekts von Wallbridge Mining Company Limited ("Wallbridge"). Am 3. März 2021 schloss das Unternehmen ein Optionsabkommen für das Projekt Beschefer ab, um über einen Zeitraum von vier Jahren 100 % von Wallbridge Mining Company Limited ("Wallbridge") zu erwerben (siehe Pressemitteilung vom 3. März 2021). Bis zum 31. Dezember 2023 hat das Unternehmen etwa 2 Millionen \$ an Arbeitsausgaben auf dem Projekt getätigt. Das Unternehmen muss seinen letzten Optionsmeilenstein erreichen und bis Februar 2025 Arbeitsausgaben in Höhe von 3,0 Millionen \$ tätigen, um 100 % des Projekts zu erwerben.

Jonathan Deluce, CEO von Abitibi, kommentierte: "Wir freuen uns, die Bohrungen auf dem hochgradigen Goldprojekt Beschefer wieder aufzunehmen. Ein fortschrittliches Goldexplorationsprojekt mit beträchtlichem kurzfristigem Ressourcenpotenzial. Die ersten 2.975 Bohrmeter im Jahr 2024 werden auf den vier historischen Abschnitten mit einem Metallfaktor von über 100 g/t Gold aufbauen, wobei 55,63 g/t Gold auf 5,57 Metern und 13,07 g/t Gold auf 8,75 Metern hervorzuheben sind. Wir haben 26 Bohrungen geplant, von denen 10 ausgewählt wurden, um das Potenzial des Systems für eine Streichenerweiterung zu testen und die Zonen mit hohem Metallfaktor zu untersuchen. Mit unseren beiden laufenden Bohrprogrammen haben wir ein katalysatorreiches Frühjahr mit kontinuierlichen Bohrergebnissen sowohl von B26 als auch von Beschefer vor uns."

Bohrprogramm 2024:

Um die Exploration des Projekts Beschefer wieder aufzunehmen, war ursprünglich eine Reihe von 26 Bohrungen mit insgesamt über 7.200 Metern geplant. Das geplante Bohrraster erstreckt sich über etwa 650 Meter entlang des Streichens bei einer vertikalen Beeinflussung von etwa 250 Metern, beginnend am Grundgebirgskontakt.

Aus der anfänglichen Planung wurden 6 Bohrlöcher mit einer Länge von 1.285 Metern ausgewählt, um zunächst das

Potenzial der seitlichen Ausdehnung des Goldsystems in Richtung Nordosten zu testen, wobei ein Abstand von etwa 50 Metern eingehalten werden sollte. Frühere Ergebnisse und die Geometrie der modellierten mineralisierten Linsen unterstützen das Erweiterungsmodell. Zwei Bohrungen über 380 Meter werden im oberen Teil der zentralen Zone gebohrt, um die nordöstliche, neigungsaufwärts verlaufende Kontinuität der goldhaltigen Struktur in geringer Tiefe zu bewerten. Zwei Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 430 Metern sind geplant, um einen Intrusionskontakt zu erproben, der der westlichen Grenze der modellierten Mineralisierung entspricht.

Das Unternehmen hat nun zwei aktive Bohrprogramme laufen. Abitibi setzt die Bohrungen auf den ersten 12.000 Metern eines vollständig finanzierten, etwa 50.000 Meter umfassenden Bohrprogramms bei der Polymetallagerstätte B26 ("B26" oder die "Lagerstätte") fort, wo vor kurzem einige der höchstgradigen Abschnitte in der Geschichte des Projekts veröffentlicht wurden, einschließlich 11,4 % CuEq auf 10,6 Metern und 6,3 % CuEq auf 10,6 Metern (siehe Pressemitteilung vom 20. März 2024).

Abbildung 1 - Langer Abschnitt Beschefer

Falls Abbildung nicht dargestellt wird, bitte hier klicken: cdn.investor-files.net/2024_04_11_AMQ_News_1_98a6eec4ce.jpg

Über das Beschefer-Projekt:

Das Beschefer-Goldprojekt ist ein fortgeschrittenes Goldexplorationsprojekt mit beträchtlichem kurzfristigem Ressourcenpotenzial. Es erstreckt sich über etwa 962 Acres und befindet sich in einer günstigen orogenen Goldumgebung innerhalb des Northern Abitibi Greenstone Belt, 14 Kilometer östlich der ehemals produzierenden polymetallischen Mine Selbaie und 45 Kilometer nordöstlich der Mine Casa Berardi.

In der Vergangenheit wurden in diesem Gebiet hauptsächlich vulkanogene Massivsulfidlagerstätten erkundet, die dem Matagami-Camp und der Mine Selbaie ähneln. Das Modell des Projekts besteht aus vier Hauptlinsen (West, Central, Central Deep und East), die mit dem vulkanischen Hauptkontakt und der damit verbundenen Deformationszone ein System von fast einem Kilometer Länge entlang des Streichens bilden. Seitlich kann das System als offen betrachtet werden; die Linsen wurden in einer maximalen Entfernung zwischen 100 und 200 Metern vom letzten Bohrabschnitt angeschnitten und geschlossen. Die Mineralisierung zeigt hochgradige goldhaltige Strukturen, die in einer niedriggradigen Hülle beherbergt sind, was das regionale Potenzial entlang der bereits definierten Scherzonen auf dem Grundstück hervorhebt.

Investor-Relations-Vereinbarungen

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass es im Zusammenhang mit einer digitalen Werbekampagne einen Dienstleistungsvertrag mit Native Ads Inc. ("Native Ads") abgeschlossen hat, der vorsieht, dass Native Ads dem Unternehmen Dienstleistungen zur Verfügung stellt, die die Entwicklung von gesponserten Artikeln und anderen Werbemaßnahmen, die Analyse von Werbekampagnen sowie den Kauf und die Verteilung von Medien umfassen. Die digitale Werbekampagne ist für die sechsmonatige Laufzeit der Vereinbarung oder bis zur Ausschöpfung des Budgets geplant, wobei das Gesamtbudget der Kampagne 125.000 US-Dollar beträgt. Der Großteil des Kampagnenbudgets wird von Native Ads ausgezahlt, um seine Verpflichtungen aus dem Vertrag zu erfüllen. Das Unternehmen und Native Ads handeln auf Augenhöhe, und Native Ads hat weder direkt noch indirekt ein Interesse an dem Unternehmen oder seinen Wertpapieren.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen wurden von Martin Demers, P.Geo., OGQ Nr. 770, geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 ist und für die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich ist.

Über Abitibi Metals Corp.

Abitibi Metals Corp. ist ein auf den Erwerb und die Exploration von Mineralien spezialisiertes Unternehmen in Quebec, das sich auf die Erschließung von hochwertigen Grund- und Edelmetallgrundstücken konzentriert, die bohrbereit sind und ein hohes Aufwertungs- und Erweiterungspotenzial aufweisen. Abitibis Portfolio strategischer Grundstücke bietet eine reichhaltige Diversifizierung und beinhaltet die Option, 80 % der hochgradigen Polymetallagerstätte B26 zu erwerben, die eine historische Ressourcenschätzung¹ für 2018 von 7,0 Mio. Tonnen mit 2,94 % Cu-Äq (Ind) und 4,4 Mio. Tonnen mit 2. 97% Cu Eq (Inf) beherbergt, sowie das Goldprojekt Beschefer, wo historische Bohrungen vier historische Abschnitte mit einem Metallfaktor von über 100 g/t Gold identifiziert haben, wobei 55,63 g/t Gold auf 5,57 Metern und 13,07 g/t Gold auf 8,75 Metern in vier modellierten Zonen hervorzuheben sind.

Im Namen des Unternehmens:
Jonathon Deluce
Chief Executive Officer

Das Unternehmen ist auch auf verschiedenen Social-Media-Plattformen aktiv, um Stakeholder und die Öffentlichkeit auf dem Laufenden zu halten, und ermutigt Aktionäre und Interessierte, dem Unternehmen über die folgenden Kanäle zu folgen und sich mit ihm auszutauschen, um über die neuesten Nachrichten, Brancheneinblicke und Unternehmensankündigungen auf dem Laufenden zu bleiben:

Twitter: twitter.com/AbitibiMetals
LinkedIN: ca.linkedin.com/company/abitibi-metals-corp

Fussnoten:

1. Eine qualifizierte Person hat nicht genügend Arbeit geleistet, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven zu klassifizieren. Der Emittent behandelt die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven.
2. Rapport Technique NI 43-101 Estimation des Ressources Projet B26, Québec, Für SOQUEM Inc. von SGS Canada Inc. Yann Camus, Ing., Olivier Vadnais-Leblanc, Géo, SGS Canada - Geostat, Gültigkeitsdatum: April 18, 2018, Datum des Berichts: Mai 11, 2018

Über diese Pressemitteilung:

Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von www.aktien.news - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter www.akt.ie/nnews.

Rechtliche Hinweise

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen können. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten Aussagen, die nicht auf historischen Informationen beruhen, sondern sich auf zukünftige Operationen, Strategien, Finanzergebnisse oder andere Entwicklungen im Projekt B26 oder auf andere Weise beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen zwangsläufig auf Schätzungen und Annahmen, die naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerbsbezogenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen und von denen sich viele in Bezug auf zukünftige Geschäftsentscheidungen ändern können. Diese Ungewissheiten und Eventualitäten können sich auf die tatsächlichen Ergebnisse auswirken und könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen abweichen, die in den von dem Unternehmen oder in seinem Namen gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Obwohl Abitibi versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die erwartet, geschätzt oder beabsichtigt wurden. Alle Faktoren sollten sorgfältig berücksichtigt werden, und die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Informationen von Abitibi verlassen. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie

"erwartet", "schätzt", "geht davon aus" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze (einschließlich negativer und grammatikalischer Abwandlungen) oder an Aussagen zu erkennen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "könnte" oder "eintreten". Die Exploration und Erschließung von Mineralien ist in hohem Maße spekulativ und mit einer Reihe von erheblichen inhärenten Risiken verbunden, die dazu führen können, dass das Unternehmen aus kommerziellen, technischen, politischen, behördlichen oder finanziellen Gründen nicht in der Lage ist, laufende oder geplante Projekte erfolgreich zu erschließen, oder dass sie, falls sie erfolgreich erschlossen werden, unter anderem aus den oben genannten Gründen nicht über die gesamte Lebensdauer der Mine wirtschaftlich rentabel bleiben. Es gibt keine Garantie dafür, dass das Unternehmen erfolgreich sein wird, um eine kommerzielle Mineralienproduktion zu erreichen, und die Erfolgswahrscheinlichkeit muss vor dem Hintergrund der Betriebsphase betrachtet werden.

Weder die Canadian Securities Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Abitibi Metals Corp
Jonathon Deluce
1231 Huron Street
N5Y 4L1 London, ON
Kanada

email : jdeluce@goldseekresources.com

Pressekontakt:

Abitibi Metals Corp
Jonathon Deluce
1231 Huron Street
N5Y 4L1 London, ON

email : jdeluce@goldseekresources.com

Pressekontakt

Abitibi Metals Corp
1231 Huron Street
N5Y 4L1 London, ON

Jonathon Deluce

jdeluce@goldseekresources.com

News-ID: 1260547 • Views: 311 (Stand: 07.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1260547/Abitibi-Metals-beginnt-mit-Bohrungen-beim-Beschefer-Gold-Projekt.html>